

	<p>Objekt: Äquatorialsonnenuhr, Augsburger Typ</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventarnummer: WLM 1968-343</p>
--	--

Beschreibung

Die quadratische, mit abgerundeten Kanten versehene Grundplatte ruht auf drei Kugelfüßen. An sie ist mittig von unten die Kompassbüchse angeschraubt. Der Kompass (Durchmesser 4,2 cm) weist auf der Skala außen die lateinischen Haupthimmelsrichtungen auf. Zur Korrektur der Missweisung lässt sich im Kompass eine Scheibe mit einem Pfeil drehen. Die zugehörige Skala ermöglicht die Einstellung 40–0–40 mit Gradteilung, die Einstellung erfolgt von der Unterseite der Kompassbüchse über einen kleinen, in einem Schlitz laufenden Hebel. Um die Pinne ist eine 8-teilige kleine Windrose graviert, deren Spitzen halbseitig schraffiert sind. An der Nordseite ist das Lot mit rundbogigem Lotrahmen und Klöppellot mit einer silbernen Feder an der Unterseite, an der Westseite der Polhöhenbogen mit 20°–90° angebracht.

An der Südseite befindet sich der die Skala tragende, im Süden sich verjüngende Ring (Durchmesser 6,2 cm). In diesen ist die Skala mit 3–12–9 und Halbstundenlinien auf einem etwas breiteren Messingstreifen eingesetzt. An einem Querstab ist abklappbar der Polstab montiert.

Das Lot, der Polhöhenbogen und der Skalenring können zum Transport eingeklappt werden.

Der Rand der Grundplatte ist teilweise in Bögen ausgesägt und flächendeckend mit Rankwerk und Rautenfeldern graviert. Der Lotrahmen ist aus Ranken zusammengesetzt. Die Unterseite der Kompassbüchse ist mittig mit einer stilisierten Windrose verziert, die silberne Feder für das Lotgestell mit Rankwerk.

Die Signatur befindet sich an der Südseite der Grundplatte, auf einem geglätteten Schriftband „Nicolaus Ruge[n]das Augsp. 48 Gr.“.

Grunddaten

Material/Technik: Messing, Silber, Eisen, Glas
Maße: Länge (Platte): 6,8 cm, Breite: 6,8 cm, Höhe: 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700
	wer	Nikolaus Rugendas III. (1665-1745)
	wo	Augsburg
Wurde genutzt	wann	
	wer	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
	wo	

Schlagworte

- Kompass
- Sonnenuhr
- Äquatorialsonnenuhr

Literatur

- Balet, Leo (1913): Führer durch die Uhrensammlung. Stuttgart, S. 5
- Bobinger, Maximilian (1966): Alt-Augsburger Kompaßmacher: Sonnen-, Mond- und Sternuhren, astronomische und mathematische Geräte, Räderuhren. Augsburg
- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig
- Zinner, Ernst (1967): Deutsche und niederländische astronomische Instrumente des 11. - 18. Jahrhunderts /. München